

Antwort auf Anfragen	Geschäftsbereich	GB 1 Stadtentwicklung, Bauen und Mobilität
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Isabelle Ork 563 5659 isabelle.ork@stadt.wuppertal.de
	Datum:	02.04.2024
	Drucks.-Nr.:	VO/0262/24/1-A öffentlich
Sitzung am Gremium 13.03.2024 BV Cronenberg		
Beschlussqualität Entgegennahme o. B.		
Antwort auf die Große Anfrage der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Cronenberg – Sachstand der Wiederherstellung zweier Parkplätze in Cronenberg (VO/0262/24)		

Grund der Vorlage

Antwort auf die Große Anfrage der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Cronenberg „Sachstand der Wiederherstellung zweier Parkplätze in Cronenberg“ vom 06.03.2024 (VO/0262/24) – Anlage 01

Beschlussvorschlag

Die Antwort der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegengenommen.

Einverständnisse

entfällt

Unterschrift

Meyer

Begründung

Eine kurzfristige Beantwortung der Großen Anfrage war aufgrund interner Abstimmungen als auch Rückfragen an die WSW bezüglich Kosten und Zeithorizont leider nicht möglich. Der Antrag nach VO/1169/23 war der Fachverwaltung nicht bekannt.

Antwort zur Anfrage vom 31.10.23:

Mit der Freigabe der Einbahnstraße (vgl. VO/1198/22/1-Neuf.) wurden die sechs Schrägparkplätze in der Straße Am Ehrenmal in Cronenberg zugunsten der Sicherheit des Radverkehr in vier Längsparkstände umgewandelt und der Parkstand für Menschen mit

Behinderung blieb erhalten. Aufgrund der Neuordnung des Straßenraumes konnten die Am Ehrenmal vorgesehen Parkplätze für E-Fahrzeuge nicht eingerichtet werden und es wurde im unmittelbaren Umfeld nach einem Ersatzstandort gesucht.

Dieser Standort wurde im Bereich der Hauptstraße 37 gefunden. Hier können ausnahmsweise zwei Längsparkstände für E-Fahrzeuge eingerichtet werden (auch wenn üblicherweise Ladesäulen an Senkrechtparkständen präferiert werden, da so bis zu 4 Parkstände von einer Säule versorgt werden können, wohingegen Ladesäulen an Längsparkern max. 2 Parkstände bedienen können). Ebenso ist der Anschluss an das Stromnetz an dieser Stelle einfacher umsetzbar.

Antwort zur Anfrage vom 06.03.24:

Nach Auskunft der WSW ist die Ladestation am Standort Hauptstraße 37 bereits errichtet worden und wird Ende der KW 14 in Betrieb gehen (Stand: 03.04.2024).

Die genauen Kosten variieren je nach Standort. Grundsätzlich wird mit ca. 20.000€ pro Ladesäule gerechnet, wobei die WSW die vollen Kosten trägt. Genaue Kosten für den Standort Hauptstraße 37 liegen der WSW noch nicht vor.

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

☒ neutral /nein

☐ ja, positive Auswirkungen

☐ ja, negative Auswirkungen

Begründung: keine Auswirkungen

Kosten und Finanzierung

entfällt

Zeitplan

entfällt

Anlagen

Anlage 1: VO_0262_24_Grosse_Anfrage_CDU_Fraktion

Anlage 2: VO_1169_23_Antrag_der_CDU_Fraktion